

14.00-15.30 Uhr **WORKSHOPS**

Gestaltung durch das ATZ:

**ABA und VB am ATZ Bonn/Siegburg
- Grundzüge und Vorgehensweisen**

*Dipl. Psych. Julia Buchenau-Schlömer (M.A., BCBA),
Dipl. Psych. Natalie Werner*

**TEACCH und PECS - eine praxisnahe Einführung
und Gegenüberstellung**

*Sascha Knorr (Dipl. Heilpäd.),
Claudia Reifferscheid (Musiktherapeutin)*

**Gestaltung durch die KJPP:
Psychoedukative Elterngruppe**

Hannah Bell, Dipl.-Psychologin

**Gestaltung durch das KiNZ:
Systemische Intervention und Psychotherapie
auf der Eltern-Kind-Station und ambulant**

*Gertrud Lürmann, Kinder- und Jugendlichen-Psycho-
therapeutin, Dr. Helmut Hollmann, Kinder- und
Jugendarzt; Neuropädiatrie, Psychotherapie*

15.30-16.00 Uhr Fachlicher Austausch bei Kaffee und Kuchen

16.00-17.00 Uhr **ÖFFENTLICHER VORTRAG**

**„Perspektiven in der Diagnostik und Therapie
von Autismus-Spektrum-Störungen“**

*Prof. Dr. Dipl.-Theol. Christine M. Freitag,
Direktorin der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters,
Universitätsklinik Frankfurt*

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich ausschließlich per Internet an unter:
www.bofoek.de. Bitte beachten Sie die begrenzte Teilneh-
merzahl bei den Seminaren.

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2012

Teilnahmegebühr:

Bei rechtzeitiger Anmeldung per Internet (bis 31.10.2012): **65,- €**
Tageskasse (soweit noch Plätze vorhanden): **75,- €**

Ort der Veranstaltung:

NEU Achtung NEU Achtung NEU Achtung NEU Achtung
Stadthalle Bad Godesberg
Koblenzer Str. 80
53177 Bonn

Informationen zur Anreise:

Unter www.stadthalle-bad-godesberg.de finden Sie alle wichtigen
Informationen. Parkplätze sind in der unmittelbaren Umgebung
vorhanden.

Übernachtungsmöglichkeit:

Insel-Hotel, Theaterplatz 5-7, 53177 Bonn
Best Western Hotel Kaiserhof, Moltkestr. 64, 53173 Bonn

Veranstalter und Organisation:

Bonner Fördergesellschaft für Kindesentwicklung e.V.

„Wir unterstützen Kinder und das KiNZ – unterstützen Sie uns!“
Beitrittserklärung als Fördermitglied mit 50,- € im Jahr unter
www.bofoek.de oder an der Tageskasse (Ulrike Heres)

SPONSOREN:

Wir danken unseren Sponsoren für Ihre Unterstützung:

Jack Wolfskin
BioMarin
Actelion
Genzyme, a SANOFI Company

Mit freundlicher Unterstützung von:



Bonner Fortbildungsreihe Sozialpädiatrie

**Möglichkeiten der Therapie bei
Autismus-Spektrum-Störungen**

Interdisziplinäres Symposium und
3. Netzwerktagung Kinder- und Jugendpsychiatrie

Kooperation:

Kinderneurologisches Zentrum, LVR-Klinik Bonn
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und Psychotherapie, LVR-Klinik Bonn
Autismus-Therapie-Zentrum ATZ Bonn

EINLADUNG

**Samstag, 10. November 2012,
von 10.00 s.t. bis 17.00 Uhr**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen aller Berufsgruppen, sehr geehrte Eltern,

unser interdisziplinäres Symposium zu Autismus-Spektrum-Störungen vom Oktober 2010 ist auf eine sehr große Resonanz gestoßen. Wie vor 2 Jahren von Ihnen gewünscht werden wir uns in der diesjährigen Veranstaltung schwerpunktmäßig mit den Möglichkeiten für therapeutische Maßnahmen bei verschiedenen Ausprägungsformen von autistischen Symptomen beschäftigen.

Die Erkenntnisse zu biologischen und insbesondere molekulargenetischen Ursachen von Autismus-Spektrum-Störungen in ihrer verschiedenen Ausprägung sind fortschreitend. Ebenso findet sich zunehmend eine Bestätigung für neuropsychologische Erklärungsmodelle, die den Zugang zum Verständnis für spezifische Verhaltensmuster erleichtern. In der Therapie hingegen ist der Erkenntnisgewinn sehr heterogen; die gute Evaluation insbesondere von verhaltenstherapeutisch basierten Vorgehensweisen korrespondiert nicht immer mit dem Bedürfnis von betroffenen Kindern und Jugendlichen sowie ihren Familien, auch andere Unterstützung in der praktischen Bewältigung des Lebensalltags zu finden. Unterschiedlich ist auch die Datenlage zur medikamentösen Behandlung mit Psychopharmaka. Daneben existiert eine Vielzahl anderer Interventionen, beginnend bei Omega-3-Fettsäuren und Verabreichung hochdosierter Vitamine über Verordnung von Ergotherapie bis hin zu tiergestützten Maßnahmen im Rahmen der sogenannten „Delfintherapie“, für deren Sinnhaftigkeit mit autismspezifischer Wirksamkeit kein Beleg gegeben ist.

Ärztliche, psychologische und therapeutische Berufsgruppen sind gefordert, nach der korrekten Diagnosestellung eine an professionellen Maßstäben orientierte Behandlungsplanung gemeinsam mit den Eltern und soweit wie möglich unter Einbezug der Kinder oder Jugendlichen durchzuführen. Die Umsetzung kann nur gelingen mit Einbezug der institutionellen Betreuung in Kindergarten und Schule, so dass Erzieherinnen und Pädagoginnen unmittelbar mit angesprochen werden müssen. Häufig sind Maßnahmen der Sozial- oder Jugendhilfe unterstützend notwendig, damit eine größtmögliche Teilhabe realisiert werden kann.

Das Symposium wendet sich somit interdisziplinär an alle Berufsgruppen, die mit Therapie, Förderung und Integration der von einer Autismus-Spektrum-Störung betroffenen Kinder und Jugendlichen befasst sind. Ebenso richtet es sich an die Eltern von betroffenen Patienten. In den Vorträgen des Vormittags wird der aktuelle Stand des Wissens zu Therapie- und Fördermöglichkeiten unter verschiedenen Schwerpunkten beleuchtet. Die Workshops bieten die Möglichkeit einer themenzentrierten Vertiefung und stellen gleichzeitig auch die Bandbreite des Vorgehens insgesamt sowie der 3 die Veranstaltung tragenden Institutionen dar. Wie immer in den letzten Jahren wird das Symposium beschlossen durch den Öffentlichen Vortrag. Frau Prof. Christine Freitag, Koordinatorin der Steuerungsgruppe für die Deutsche Leitlinie zu Autismus-Spektrum-Störungen, wagt einen Ausblick in die nähere Zukunft.

Wir laden herzlich alle Fachkolleginnen und -kollegen ebenso wie Therapeutinnen, Kindergärtnerinnen und Lehrerinnen zur Teilnahme ein. Unsere besondere Einladung gilt den Eltern und Selbsthilfegruppen. Wir freuen uns auf einen interessanten Fortbildungstag und den interdisziplinären Austausch.

PD Dr. Judith Sinzig
Chefärztin, Abt. für
Psychiatrie, Psycho-
therapie u. Psychoso-
matik des Kindes-
u. Jugendalters,
LVR-Klinik Bonn

Dr. Inés von der Linde
Dipl.-Psych.,
Leiterin, Autismus-
Therapie-Zentrum,
ATZ Bonn

Dr. Helmut Hollmann
Chefarzt, Kinderneuro-
logisches Zentrum,
LVR-Klinik Bonn

Die Zertifizierung erfolgt durch die Ärztekammer Nordrhein mit 6 CME-Punkten.

Interdisziplinäres Symposium und 3. Netzwerktagung Kinder- und Jugendpsychiatrie

„Möglichkeiten der Therapie
bei Autismus-Spektrum-Störungen“

**Samstag, 10. November 2012, von 10.00 bis 17.00 Uhr
STADTHALLE BONN-BAD GODESBERG**

Programm

ab 09.00 Uhr	Registrierung der Teilnehmer
10.00 Uhr	Eröffnung
10.15-11.00 Uhr	Therapie bei Störungen aus dem Autismus-Spektrum: Was wirkt?! <i>PD Dr. Judith Sinzig</i>
11.00-11.45 Uhr	Autismus und Geistige Behinderung: Interventionsmöglichkeiten <i>Dr. Helmut Hollmann</i>
11.45-12.15 Uhr	Fachlicher Austausch in der Pause
12.15-13.00 Uhr	Autismusspezifische Behandlung und Jugendhilfe: Kooperation als Voraussetzung für die gelingende Therapie <i>Dr. Inés von der Linde</i>
13.00-14.00 Uhr	Mittagspause mit Buffet